

REALFICTION

Presseheft

„Johatsu – Die sich in Luft auflösen“

Ein Film von Andreas Hartmann und Arata Mori

Dokumentarfilm / Deutschland, Japan 2024 / 86 min

Kinostart: 14. November 2024



Johatsu, „die Verdunsteten“, sind Menschen in Japan, die freiwillig und oft mit Hilfe professioneller Agenturen spurlos untertauchen, um ein neues Leben zu beginnen.

JOHATSU – DIE SICH IN LUFT AUFLÖSEN erzählt die Geschichte des Verschwindens und begleitet dabei Zurückgebliebene, Helfer und Untergetauchte. Dabei wird der Film zu einer genauen Studie der japanischen Gesellschaft und erforscht darüber hinaus die großen Fragen zu menschlicher Natur und Identität.

Kurzsynopsis

Jedes Jahr verschwinden in Japan Tausende von Menschen spurlos. Bekannt als Johatsu, oder "die Verdunsteten", geben sie ihr Leben aus verschiedenen Gründen auf, z. B. wegen einer problematischen Beziehung, steigender Schulden oder Bedrohungen durch die Mafia. Einige erhalten Unterstützung von sogenannten „Nachtfluchtunternehmen“, die ihnen dabei helfen, professionell unterzutauchen und an einem anderen Ort ein neues Leben zu beginnen. JOHATSU - DIE SICH IN LUFT AUFLÖSEN wirft einen intimen Blick auf das Phänomen der „verdunstenden Menschen“ und schildert die inneren Konflikte und Versöhnungsversuche der Verschwundenen und der Zurückgelassenen.

Synopsis

Tausende von Menschen verschwinden in Japan jährlich ohne eine Spur zu hinterlassen. Manche von ihnen nehmen dafür die Dienste sogenannter „Nachtfluchtunternehmen“ in Anspruch, die im Graubereich der Legalität agieren. Der Dokumentarfilm portraitiert einige dieser Verschwundenen oder „Johatsu“, wie sie genannt werden, „die Verdunsteten“, und ihr neues Leben im Verborgenen.

„Ich gehe auf eine Geschäftsreise“, sagt Sugimoto zu seinem Sohn, bevor er im Grosstadtdschungel von Tokio verschwindet. Als sein Familienunternehmen bankrottgeht, kann Sugimoto die wachsenden Schulden und die Schande, die dies seiner Familie aufbürdet, nicht ertragen. Auf der Flucht vor den Schuldeneintreibern trifft er Saita. Saita leitet eines der „Nachtfluchtunternehmen“ in Japan. Ihr täglicher Job ist es, ihre Kunden diskret aus unerwünschten Situationen zu befreien, ihr Hab und Gut umzuziehen und ihnen eine neue Unterkunft und sogar Jobs an geheimen Orten zu besorgen. Ein anonymes Paar versteckt sich Tag und Nacht vor seinem erpresserischen früheren Chef in einem Love Hotel in einer abgelegenen japanischen Küstenlandschaft. Sie leben und arbeiten in den Hotelzimmern und müssen sich mit ihrer neuen Realität auseinandersetzen, während sie davon träumen, wieder ein "normales" Leben zu führen. Kanda verschwand vor 37 Jahren auf der Flucht vor der Yakuza, der japanischen Mafia, und lies seine Familie zurück. Er führt ein nomadisches Leben, zieht von einer Unterkunft zur nächsten, wird dabei spielsüchtig und landet schließlich in

einem Tagelöhner Viertel in Osaka. Als sich sein Leben zu beruhigen beginnt, träumt er davon, seine Mutter wiederzusehen und macht sich auf die Reise in seine Heimatstadt. Goto ist eine alleinerziehende Mutter, die auf der Suche nach ihrem verschwundenen Sohn ist und aufgrund der japanischen Datenschutzgesetze keine Unterstützung von der örtlichen Polizei erhält. Sie wendet sich an den Privatdetektiv Kudo, der für seine Klienten „die Verdunstete“ aufspürt. Kudo vermutet, dass Gotos Sohn nach seinem leiblichen Vater sucht, der ebenfalls verschwunden ist, und begibt sich auf eine Reise zu einer abgelegenen Insel, um den mysteriös Verschwundenen zu finden.

Festivals

26th Thessaloniki iDF 2024 "International Competition" - NOMINATION: "Golden Alexander" (Weltpremiere)

21st CPH:DOX 2024 "Highlights"

20th ZagrebDox 2024 "Controversial Dox"

39th DOK.fest Munchen 2024 - WINNER: "VIKTOR Main Competition DOK.international"

27th DocsBarcelona 2024 "International Competition Docs&Pearls"

11th dokKa Film Festival Karlsruhe 2024 "Competition"

64th Krakow Film Festival 2024 "International Competition" - NOMINATION: "Golden Horn"

24th Nippon Connection Frankfurt am Main 2024 "Nippon Docs"

26th Shanghai IFF 2024 "International Panorama"

26th Encounters South African IDF 2024 "Official Selection"

3rd EU-Asia Documentary Festival Hong Kong 2024 "Official Selection"

21st EBS IDF (EIDF) South Korea 2024 "Festival Choice Competition"

37th Der Neue Heimatfilm 2024 "Documentary Competition"

26th Rio de Janeiro IFF 2024 "Expectations"

23rd Filmfestival Radstadt 2024 "Official Selection"

10th PelDocFest Peloponnisos IDF 2024 "Official Selection"

17th Kinotayo Festival du Cinema Japonais Contemporain Paris 2024 "Competition"

11th Budapest IDF 2025 "International Competition"



Credits

| | |
|------------------------|---|
| Regie: | Andreas Hartmann, Arata Mori |
| Autor: | Andreas Hartmann |
| Kamera: | Andreas Hartmann |
| Ton: | Nils Vogel-Bartling, Linus Nickl |
| Schnitt: | Kai Eiermann (BFS) |
| Musik: | Jana Irmert, Mika Takehara |
| Redaktion: | Petra Felber, Martin Kowalczyk (BR), Monika Lobkowicz (BR/ARTE) |
| Produktion: | Ossa Film |
| Produzent: | Andreas Hartmann |
| Koproduzent: | Arata Mori |
| In Koproduktion mit: | Bayerischer Rundfunk & Mori Film |
| In Zusammenarbeit mit: | ARTE |
| Unter Beteiligung von: | SRF Schweizer Radio und Fernsehen & yesDocu |
| Gefördert von: | Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien & Film – und Medienstiftung NRW |

Biografie Andreas Hartmann

Andreas Hartmann ist ein in Berlin lebender Dokumentarfilmer, Kameramann, Fotograf und Radiomacher. Er schloss 2011 sein Studium an der Hochschule für Film und Fernsehen (HFF) „Konrad Wolf“ Potsdam-Babelsberg ab und war Meisterschüler von Prof. Thomas Arslan (Kunst und Medien) an der Universität der Künste (UdK) Berlin. Seine Arbeiten wurden auf vielen internationalen Filmfestivals und Museen gezeigt und ausgestellt, u.a. in Warschau, Sao Paulo, Berlinale, Cinéma du Réel Centre Pompidou Paris, Festival dei Popoli Florenz, Eye Filmmuseum Amsterdam, Danish Film Institute, Musée national des arts asiatiques Guimet Paris, Tokyo Arts and Space.

Filmografie:

2024 JOHATSU – DIE SICH IN LUFT AUFLÖSEN (Dokumentarfilm, Deutschland/Japan, 86 min)
Weltpremiere: 26. Thessaloniki iDF - NOMINIERUNG: "Golden Alexander"

2017 A FREE MAN (Dokumentarfilm, Deutschland/Japan, 75 min)
Weltpremiere: 22. BUSAN IFF - GEWINNER: "Busan Cinephile Award"

2015 MY BUDDHA IS PUNK (Dokumentarfilm, Deutschland, 68 min)
Weltpremiere: 56. Festival dei Popoli Florenz

2010 TAGE DES REGENS (Dokumentarfilm, Deutschland, 72 min)
Weltpremiere: 32. Cinema du Reel Centre Pompidou Paris 2010

Biografie Arata Mori

Arata Mori studierte Kunst in London und lebt in Tokyo und Berlin. Er arbeitet nicht nur als Dokumentarfilm- und Fernsehregisseur: Sein kreatives Schaffen erstreckt sich von Kunst- und Experimentalfilm über Tanztheater bis hin zu Corporate Videos und Architektur.

Filmografie:

2024 JOHATSU – DIE SICH IN LUFT AUFLÖSEN (Dokumentarfilm, Deutschland/Japan, 86 min)
Weltpremiere: 26. Thessaloniki iDF - NNOMINIERUNG : "Golden Alexander"

2021 A MILLION (Dokumentarfilm, Japan, Deutschland, 65 min)
Weltpremiere: 64. DOK Leipzig - "Camera Lucida"

Internationale Pressestimmen

Screen Daily (von Amber Wilkinson): Thessaloniki Review (12.03.2024)

“Sensitive exploration of why – and how – thousands of Japanese people vanish each year without a trace”

“The effect is immersive. Its creative and sensitive handling of a fascinating topic could easily catch the eye of further festivals and arthouse distributors.”

Asian Movie Pulse (von Panos Kotzathanasis): Documentary Review (16.03.2024)

“‘Johatsu-Into Thin Air’ skillfully and thoroughly explores Japan’s Johatsu phenomenon, in all its complicated glory. The film’s high-quality visuals and analytical approach, combined with Kai Eiermann’s adept editing, result in a thought-provoking exploration of human psyche that lingers in the mind long after the credits roll.

Modern Times Review (von Melita Zajc): Life without papers (21.05.2024)

“Johatsu – Into Thin Air outlines a novel, hybrid reality suspended between the abandoned, unbearable normality of before and the new normality in the making, where people can live and work without a legal personal identity. Without papers.”

“Hartmann’s and Mori’s careful observation presents a complex and ambiguous reality.”

“Johatsu – Into Thin Air, a precious documentary surprise, starts as an intimate portrait of its protagonists’ feelings, and ends as an invitation to think about the future of human life.”



Presse-Kontakt

Marijana Harder
c/o NEW STUDIO

Prinzessinnenstraße 16
10969 Berlin

+ 49 (0) 177 79 42 871

mail@marijanaharder.com

www.marijanaharder.com

Verleih

RFF – Real Fiction Filmverleih

Hansaring 98
50670 Köln

+49 (0) 221 95 22 111

info@realfictionfilme.de

www.realfictionfilme.de

<https://www.realfictionfilme.de/johatsu-die-sich-in-luft-aufloesen.html>